

25.05.2011 Abensberg

Falsche Vorwürfe gegen Amtsinhaber

FDP Abensberg schockt im BM-Wahlkampf

Die FDP Abensberg hat im Wahlkampf um den Bürgermeisterposten der Stadt schwer daneben gelangt. In einer am Wochenende verteilten Broschüre bezichtigten sie den Amtsinhaber Dr. Uwe Brandl, er habe die Kosten für eine Autoreparatur von der Stadtkasse, also vom Steuerzahler, begleichen lassen. Das ist schlichtweg falsch.

In Abensberg wird am Sonntag, 10. Juli, gewählt. Amtsinhaber Dr. Uwe Brandl, gleichzeitig Gemeindegatspräsident, stellt sich nach 18 Jahren erneut zur Wahl. Bereits vor Beginn des Wahlkampfes gab es manches Mitglied aus seiner Partei, der CSU, das sorgenvoll mutmaßte, der Wahlkampf werde rein auf persönlicher Ebene geführt.

Dies scheint sich zu bestätigen. Die FDP Abensberg hat unter dem Impressum des Bürgermeisterkandidaten Alfons Traublinger am Wochenende ein Journal verteilen lassen (Auflage 6.000 Stück), das sich „Libertas“ nennt. Auf Seite 4 kann man unter der Überschrift „Wir stellen vor: Bürgermeister Dr. Uwe Brandl“ unter anderem lesen:

„Wenn Sie ein Fahrzeug mit Dieselantrieb haben und Benzin tanken, so kann das zu Schädigungen des Motors – in Höhe von mehreren tausend Euro – führen. Würden Sie diese Rechnung von der Staatskasse begleichen lassen können? Sicherlich nicht – wir auch nicht. So geschehen jedoch in Abensberg. Das Stadtoberhaupt hatte dabei keinerlei Skrupel und Hemmungen, diese (...) Kosten von uns allen tragen zu lassen.“

Ein harter Vorwurf. Allerdings ist nichts dran. Der Vorgang geschah Ende 2005, Brandl hatte da tatsächlich falsch getankt. Sein Wagen ist auf die Stadt Abensberg zugelassen; tatsächlich gehen auch die Rechnungen an Kämmerer Hans Maier. Der aber überweist erst, wenn Brandl anfallende Rechnungen bereits mit der Stadt beglichen hat. „Für uns ergeben sich dadurch keine Kosten“, sagt Maier. Ein Anruf bei ihm hätte genügt, um zu erfahren, dass Brandl den durch ihn verursachten Schaden auch selbst beglichen hat.

Die FDP rudert nun bereits eifrig zurück: Am Donnerstagabend beginnt um 19.30 Uhr eine Stadtratssitzung (im Sitzungssaal der Abensberger Sparkasse), in der die FDPler eine Ehrenerklärung abgeben werden. Der Wochenblatt-Redaktion liegt diese bereits vor.

Hier der Wortlaut:

„Wir distanzieren uns hiermit in aller Form für die Äußerungen und Behauptungen, die betreffend Herrn Dr. Brandl im Mitteilungsblatt des FDP-Ortsverbandes Abensberg vom Mai 2011 in die Welt gesetzt wurden. Die Unterstellung (sinngemäß), Bürgermeister Dr. Brandl habe 2005/06 die Kosten einer Fehlbetankung der Allgemeinheit aufgelastet ist unwahr.

Die in diesem Zusammenhang gebrauchten Formulierungen wie „das Stadtoberhaupt habe keinerlei Skrupel und Hemmungen diese durch seine Gedankenlosigkeit verursachten Kosten von uns allen tragen zu lassen, oder die Unterstellung von Dreistigkeit und Unverfrorenheit“ stammen weder inhaltlich noch der Form nach von uns. Wir distanzieren uns davon.

Wir verpflichten uns auch künftig, derartige Behauptungen auch in nur sinngemäßer Form zu unterlassen.

Wir verpflichten uns ferner, eine Zahlung von 1.000 Euro für jeden Fall der Zuwiderhandlung an die Abensberger Tafel e.V. zu leisten.“

Unterschrieben ist dies vom Ortsvorsitzenden Dr. Heinz Kroiss, und vom

Trend zum "Mixed Single"
Umfrage: Freundschaft und Sex – für jeden Dritten eine verlockende Gleichung



» mehr Erotik

Wochenblatt Kelheim
2945 „Gefällt mir“-Angaben

Seite gefällt mir App nutzen

Sei der Erste deiner Freunde, dem dies gefällt



Wochenblatt Kelheim
5 Std.

Kontrollwoche: Die Polizei nimmt Raser ins Visier!



Deutschland/Welt

15.07.2016: Berlins Bürgermeister Müller: Müssen von deutschen Opfern in Nizza ausgehen



15.07.2016: Christliche Kirchen in Deutschland melden weniger Austritte als im Vorjahr



15.07.2016: Mick Jagger wird mit 72 Jahren zum achten Mal Vater



» weiteres aus aller Welt

aktuell TOP

Videos

Video zur Hofdult: Der farbenprächtige Auszug zur Altöttinger Hofdult am Samstag war wie immer ein traditionsreiches Erlebnis für die vielen Zuschauer und alle Beteiligten.



Testfahrt im "Vogelwäiden Sepp": So geil ist die Super-Achterbahn in St. Englmar

Miss Auto 2016: Die Wahl zur Miss Auto 2016

Starkbierfest in Straubing 2016: Arco-Chef schmettert "Lies, ich liebe Dich!"

» weitere Videos

Reizlos

Top Artikel

